# metallnachrichten

Infos für die Azubis in der Metall- und Elektroindustrie NRW 1. Dezember 2008



Bezirk Nordrhein-Westfalen



TARIFRUNDE 2008

# Das Plus für Azubis

Jetzt ist alles in trockenen Tüchern: Der neue Tarifvertrag für die Metallund Elektroindustrie NRW ist seit Ende November offiziell in Kraft. Zeit, Bilanz zu ziehen. Was springt für die Auszubildenden heraus?

Die erste Rate ist mit der Dezemberabrechnung fällig: plus 133 Euro. Im Februar 2009 steigen die Ausbildungsvergütungen um 2,1 Prozent. Schon im Mai, gibt's weitere 2,1 Prozent (also insgesamt 4,2 Prozent). Und im September erhalten die Azubis die

zweite Einmalzahlung: plus 32 Euro. Außerdem hat der Arbeitgeberverband zugesagt, dass jeder Auszubildende, der einen Altersvorsorgevertrag ("Riester-Vertrag") abschließt, eine Startprämie von 50 Euro erhält.

Wie man an diese Prämie kommt, was ein Riester-Vertrag überhaupt ist, wo man ihn abschließen kann und was der Staat dazu tut – darüber informiert die IG Metall NRW ausführlich im neuen Jahr. Wir verraten dann auch, wie das Kindergeld trotz erhöhter Ausbildungsvergütung gesichert werden kann.



#### Weiter so!

Oliver Burkhard, IG Metall-Bezirksleiter NRW

130 000 Kolleginnen und Kollegen aus 890 Betrieben haben Anfang November an unseren Warnstreiks teilgenommen. Fast überall standet Ihr, die Azubis, mit in der ersten Reihe. Das war

super! Vielen Dank. Ihr habt den nötigen Druck gemacht, ohne Euch hätten wir das Tarifergebnis vom 13. November nicht erzielt. Macht weiter so. Denn nach der Tarifrunde ist vor der Tarifrunde. Ihr könnt wieder auf mich zählen. Wir sehen uns. Erste Einmalzahlung

133€

Erste Tariferhöhung am 1. Februar 2009

+ 2,1 %

Zweite Tariferhöhung am 1. Mai 2009

+ 2,1 %

**Zweite Einmalzahlung** 

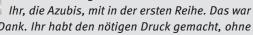
32 €

## 620 Euro mehr auf die Kralle

Der neue Tarifvertrag gilt 18 Monate. Von November 2008 bis April 2010. Wie viel Geld hat ein Azubi dann mehr als heute?

Antwort: Wer jetzt im ersten Ausbildungsjahr ist, erhält im Laufe der 18 Monate 563 Euro zusätzlich. Azubis im zweiten kassieren plus 591 Euro und Azubis im dritten Ausbildungsjahr plus 620 Euro.

Diese Summen ergeben sich aus der Tariferhöhung von 4,2 Prozent und den beiden Einmalzahlungen von insgesamt 165 Euro. Sie berücksichtigen auch den Wechsel ins jeweils nächste Ausbildungsjahr im August 2009. In den Berechnungen nicht enthalten sind die Zuwächse beim Urlaubs- und Weihnachtsgeld, auch diese Zahlungen steigen um je 4,2 Prozent.





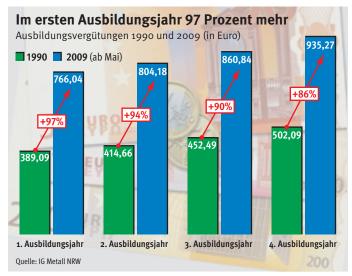
#### ungsvergütungen ab 1. Februar 2009

<ol> <li>Ausbildungsjahr</li> </ol>	750,60 €	
2. Ausbildungsjahr	787,98 €	
3. Ausbildungsjahr	843,49 €	
4. Ausbildungsjahr	916,42 €	

#### ildungsvergütungen ab 1. Mai 2009

1. Ausbildungsjahr	766,04€
2. Ausbildungsjahr	804,18 €
3. Ausbildungsjahr	860,84€
4. Ausbildungsjahr	935,27€

PS: Einen Rechtsanspruch auf alle tariflichen Leistungen haben nur die Mitglieder der IG Metall.



Jahr für Jahr setzt die IG Metall höhere Ausbildungsvergütungen durch. Und das läppert sich. So verdienten 1990 Azubis im ersten Ausbildungsjahr 389 Euro. 19 Jahre später sind's bereits 766 Euro – das ist eine Steigerung um sagenhafte 97 Prozent. Für das zweite Ausbildungsjahr betrug sie 94 Prozent, für das dritte 90 Prozent und für das vierte 86 Prozent. Fazit: IG Metall-Mitglied zu sein, lohnt sich. Der Mitgliedsbeitrag (1 Prozent vom Brutto) zahlt sich vielfach aus. Wer ihn entrichtet, investiert in seine Zukunft und in steigendes Einkommen.

## Stark eingemischt

"Wir haben in dieser Tarifrunde gekämpft bis zum Schluss - und rausgeholt, was rauszuholen war. Mehr war nicht drin. Denn die Wirtschaft ist quasi über Nacht ins Minus gekippt. Trotz-



dem bleibt unsere Forderung richtig: Faire Finanzen fürs Leben im Ganzen – mehr Ausbildungsvergütung heute und eine bessere Altersversorgung morgen. Daran halten wir fest, die nächste Tarifrunde kommt bestimmt. Wir haben uns dieses Mal richtig stark eingemischt und werden das auch 2009/2010 tun." Marco Schmidt, 25, Mitglied der IG Metall-Verhandlungskommission, beschäftigt bei SMS Demag in Hilchenbach bei Siegen

## Insgesamt zufrieden

"Die Azubis sind im Großen und Ganzen mit dem Tarifabschluss zufrieden. Sie haben ia mitgekriegt, dass die Bankenkrise uns in eine total schwierige Situation gebracht hat. Plötzlich war keine Rede mehr von den Gewinnen der letzten Jahre und den guten

Aussichten für die nächsten. Aber davon lassen wir uns nicht unterkriegen. Es ist richtig und wichtig, auf die Straße zu gehen und für seine berechtigten Forderungen zu kämpfen." Jennifer Hinzmann, 22, Vorsitzende der Jugendvertretung von Daimler in Düsseldorf

## Erqebnis okay

"Die IG Metall hat doppelt so viel rausgeholt wie die Arbeitgeber eigentlich rausrücken wollten: 4,2 statt 2,1 Prozent mehr Geld. Insofern ist das Ergebnis okay. Gut finde ich den Einstieg in die Altersvorsorge. Die 50 Euro Startprämie lasse ich nicht liegen, die



nehme ich mit." David "Locke" Willer, 17, Verfahrensmechaniker in Ausbildung bei Wiederholt in Holzwickede bei Unna

# **a**, ich will in die IG Metall!

Thomas Hay, Roßstraße 94, 40476 Düsseldorf, Fax 0211/45484-155

Vor- und Nachname	Ausbildung
Straße	Ausbildung
PLZ, Ort	Ausbildung
Handy	monatl. Bru
Telefon	Bank
E-Mail	Konto, BLZ
ich bin weiblich Auszubildende/	Hiermit ermäd r Höhe von 1 Pr einzuziehen.
männlich Schüler/in	Frist von sech dass die IG Me nisch speiche
Geburtsdatum	
Staatsangehörigkeit	Ort, Datum
Ausgefüllte Beitrittserklärung schicken oder faxen an: IG Metall-lug	end NRW.

115	hil	du	ng	٦h	er	uf

sbildungsbetrieb (	(einschl. Ort)	

sjahr

ttoeinkommen

htige ich die IG Metall bis auf Widerruf, meinen Mitgliedsbeitrag in ozent meines monatlichen Bruttoeinkommens von meinem Konto Ich kann meine Mitgliedschaft in der IG Metall jederzeit mit einer s Wochen zum Quartalsende kündigen. Ich bin damit einverstanden, etall meine Daten für den gewerkschaftsinternen Gebrauch elektrort und verarbeitet.

Unterschrift

MPRESSUM: IG Metall-Bezirksleitung NRW. Verantwortlich: Oliver Burkhard. Layout: zang. design. Fotos: Thomas Range, Daniel Schmitt, Manfred Vollmer, privat. Infografik: Klaus Niesen. Druck und Vertrieb: apm AG, Kleyerstraße 3, 64295 Darmstadt.